

# BMW Z3 Scheinwerfer

## Linkslenker (LHD) vs.

## Rechtslenker (RHD)

### Allgemeines:

Der BMW Z3 wurde von 1995–2002 ca. 280.000 gebaut und weltweit exportiert. Dies beinhaltet auch den Export in die Länder mit Linksverkehr (Vereinigtes Königreich / Japan). Durch den Reimport nach Deutschland sind immer wieder Fahrzeuge aus diesen Ländern in Deutschland zu finden. Um mit diesen Fahrzeugen den Segen des deutschen TÜV zu erlangen sind diverse Anpassungen durchzuführen. Darunter fallen auch die Scheinwerfer um die es hier im Speziellen geht.

**Die RHD Scheinwerfer sind im Rechtsverkehr nicht zugelassen. Eine Blendung des Gegenverkehrs kann Unfälle zur Folge haben. Die Rechtslenker Scheinwerfer sind Bauteile, die nicht für deutsche Fahrzeuge zugelassen sind. Ein Einbau eines Rechtslenker Scheinwerfers führt zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.**

### Allgemein Technisches

Jeder Fahrzeugführer sollte es schon mal gesehen haben: Das austretende Licht der Scheinwerfer wird anders als bei einer Taschenlampe gezielt gebrochen und gelenkt. So gibt es eine Hell-Dunkel Grenze und eine ansteigende Streuung des Lichts zum rechten Fahrbahnrand und der Fahrzeugmitte.

Die Bauart des Z3 Scheinwerfer nennt man [Paraboloid-Scheinwerfer](#). Er besitzt zwei wichtige Bauteile die hier zur Identifizierung des Linkslenker (LHD) oder Rechtslenker (RHD) Scheinwerfers dienen.

Zur Begriffserklärung:

**LHD = LeftHandDrive** (also z.B. deutsche Fahrzeuge mit dem Lenkrad links)

**RHD = RightHandDrive** (also z.B. britische Fahrzeuge mit dem Lenkrad rechts)



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell 4.0 International Lizenz](#).  
Erstellt für das [Z3 Roadster Forum](#) von seppo.

## Die Streuscheibe

Die Streuscheibe ist die Scheibe, die sich im Z3 Scheinwerfer direkt vor dem Leuchtmittel befindet. Diese ist bis zum Facelift aus Glas gefertigt, danach aus Kunststoff. Die Kunststoffscheibe vor dieser Streuscheibe (die Fliegen und Steine abhält) hat keinerlei Funktion auf die Lenkung des Lichts. Die eingepprägten Zahlen sagen leider nichts darüber aus, ob es ein LHD oder RHD Scheinwerfer ist. Der äußerliche Unterschied wird im folgenden Bild deutlich:



*Oben ein RHD Scheinwerfer ohne Schutzscheibe. Unten ein LHD Scheinwerfer. Erkennbar: Die längsgerichteten Zylinderlinsen in der Streuscheibe sind in Ihrer Position vertauscht.*

## Die Reflektorfläche

Auch die Reflektorfläche ist bei dem RHD Scheinwerfer ungleich dem LHD Scheinwerfer. Der geübte Blick von der Seite des Scheinwerfers in die Mitte von Fern- und Abblendlicht lässt eine Prägung erkennen. Hier die Einprägung ohne Scheinwerfermaske:



*Ein Rechtslenker (RHD) Reflektor mit der Einprägung "JAP-Version".*



Weiterhin lässt sich bei einem Blick in den Reflektor vom Abblendlicht folgender Unterschied erkennen:



*Unten der RHD Reflektor der Fahrerseite mit den Rillen an der Aussenseite.  
Oben ein ES/Version H7 LHD Reflektor.*

# Die Aufkleber

Die Scheinwerfer haben nach der Produktion keinerlei Teilenummern eingestanzt bekommen. Lediglich ein weisser Aufkleber gibt Auskunft über die Teilenummer und ob es sich hier um einen H7 oder HB4 sowie RHD oder LHD Scheinwerfer handelt.



Oben ein Linkslenker H7 Scheinwerfer, erkennbar an der Abkürzung LHD unter dem BMW Logo sowie H7 oben links.

Unten ein Rechtslenker HB4 Scheinwerfer, erkennbar an der Abkürzung RHD unter dem BMW Logo sowie HB4 oben links.

